

## **Qivalis stärkt Führungsteam: Olga Elsenga wird Chief Risk & Compliance Officer**

**Amsterdam, 5. Oktober 2026** – Qivalis, das bankengestützte, europäische Unternehmen, das die Einführung eines regulierten Euro-Stablecoins vorbereitet, hat Olga Elsenga zum Chief Risk & Compliance Officer (CRCO) ernannt. Sie übernahm die Position zum 1. Oktober 2026. Die frühere Head of Legal von ClearBank Europe verstärkt Qivalis auf dem Weg zur angestrebten regulatorischen Zulassung und zum geplanten Marktstart im weiteren Jahresverlauf 2026. Sie wird Teil des Management-Teams um CEO Jan-Oliver Sell, CFO Floris Lugt und COO Marco Hinz und ist in Amsterdam ansässig.

Mit Elsenga vertieft Qivalis seine Expertise in Risikomanagement, Compliance und Governance – Bereiche, die für einen regulierten Euro-Stablecoin über Glaubwürdigkeit und Belastbarkeit entscheiden. Das Unternehmen strebt derzeit die Zulassung als E-Geld-Institut (Electronic Money Institution, EMI) durch die niederländische Zentralbank (De Nederlandsche Bank, DNB) an. Der Token wird 1:1 durch Reserven gedeckt werden, die bei regulierten Verwahrstellen gehalten und von der eigenen Bilanz des Unternehmens getrennt werden. Risikomanagement, regulatorische Compliance und der Austausch mit den Aufsichtsbehörden fallen in Elsengas Verantwortungsbereich.

„Ein an den Euro gekoppelter Stablecoin ist immer nur so gut wie die Kontrollmechanismen, die dahinterstehen“, sagt Jan-Oliver Sell, CEO von Qivalis. „Bei Qivalis ist Compliance vom ersten Tag an Teil des Fundaments und keine nachträgliche Pflichtübung. Mit Olga gewinnen wir eine äußerst erfahrene Führungskraft auf diesem Gebiet für unser Team. Sie hat Erfahrung aus erster Hand darin, eine regulierte Bank durch die Zulassungs- und Startphase aufzubauen, und weiß, wie sich regulatorische Anforderungen in belastbare und nachhaltige Strukturen übersetzen lassen. Wir freuen uns sehr, dass sie unser Team ergänzt.“

Olga Elsenga verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in den Bereichen Fintech, Banking und Zahlungsverkehr mit einem Schwerpunkt auf Legal, Risk, Compliance und Governance. Zuletzt war sie Head of Legal bei ClearBank Europe, wo sie während der Aufbau- und Zulassungsphase einstieg, noch bevor die DNB und die Europäische Zentralbank (EZB) die Lizenz erteilten. Sie trug zum Aufbau der Bank bei und verantwortete die MiCA-Notifizierung bei der niederländischen Finanzmarktaufsicht Autoriteit Financiële Markten (AFM).

Zuvor war sie Mitglied des Vorstands des niederländischen Zahlungsinstituts Global Collect Services, Teil von Worldline, wo sie leitende Verantwortung in den Bereichen Legal, Compliance und Risk innehatte. Sie war eng in regulatorische Lizenzierungsverfahren in mehreren Jurisdiktionen eingebunden und beriet Vorstände und Aufsichtsräte zu Governance, Compliance und regulatorischen Risiken. Sie hat einen Master of Laws der Universität Groningen erworben und ihre Board- und Governance-Expertise zusätzlich im Programme for Supervisory Board Members am Erasmus Governance Institute der Erasmus-Universität Rotterdam ausgebaut.

Olga Elsenga: „Damit Euro-denominierte On-Chain-Zahlungen institutionelle Größenordnungen erreichen, müssen Vertrauen, Resilienz und regulatorische Compliance von Anfang an in der Infrastruktur verankert sein. Genau dieser Anspruch hat mich von Qivalis überzeugt: die Innovationskraft der On-Chain-Finanzwirtschaft mit den Governance-, Risikomanagement- und Regulierungsstandards zu verbinden, die im europäischen Bankensektor erwartet werden. Ich freue

mich darauf, diese Entwicklung mitzugestalten und Qivalis auf dem Weg zur Zulassung und zum Marktstart zu begleiten.“

–

## Über Qivalis

Qivalis B.V. ([www.qivalis.eu](http://www.qivalis.eu)) ist ein unabhängiges Unternehmen, unterstützt von 37 führenden europäischen Banken aus 15 Ländern, das einen MiCA-konformen Euro-Stablecoin entwickelt. Das Unternehmen mit Sitz in Amsterdam befindet sich derzeit im Zulassungsverfahren bei der niederländischen Zentralbank De Nederlandsche Bank (DNB) als E-Geld-Institut (Electronic Money Institution, EMI).

Qivalis plant, den Euro-Stablecoin auf Basis eines Vollreserve-Modells herauszugeben und damit eine Grundlage für eine institutionelle On-Chain-Zahlungs- und Abwicklungsinfrastruktur zu schaffen. Der Token soll über Partner von Qivalis vertrieben werden. Durch die Verbindung von traditionellem Finanzwesen und On-Chain-Innovation will Qivalis zu mehr Sicherheit, Transparenz und Vertrauen in Europas wachsender digitaler Wirtschaft beitragen. Der Marktstart ist noch vor Ende 2026 geplant.

–

## Pressekontakt

[media@qivalis.eu](mailto:media@qivalis.eu)